

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alchemistische Sammelhandschrift - Cod. Allerheiligen 3

Nagel, Paul

[Leipzig], [um 1605]

Alchemistische Rezepte.

[urn:nbn:de:bsz:31-50343](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-50343)

In G. X. und J. ist gies mit Jene zu unierkenn. liße
in J und W. II.

In W. II. ist gies mit J. liße in X und X.

V	z	III	69	2	W
0 0	4 4	4	4 0	0 gradum	uniss.
II	III	4	4	II	X
4	0	4	4	4 5	9

Siehe ist auch zu verstehen die Tabellu Thuyphus
kann aber in Paratibis mit geschloß werden.

~~Die~~ Die ~~Tabellu~~ die ~~unierkenn~~ die unierkenn
munde natur aller metallen ad g. r. u. m.
so zu den proben oder zur Al.
chimmig gesehen darmit
man die schied alle
metalle
Zuinnung macht
mit sol.
g. m.

1. Borax macht die sauren corpora zutrig, fleißig, süß,
amisch, geschmeidig, er macht ungeschmet, korrosiv und fleißig.
Jann mit G. J. speißt, die Borax sal ist in mir mit un
durst 0 und 0 gemacht wieder.
2. Arsenic macht die röyere uniß im fleißer.
3. Sülphur Zinnung die corpora zu fleiß und feiert, er
er zofus und metallen alle obige fleißigkeit auß
den metallen.
4. Realgar macht ungeschmet, und künft ad geschmet.
5. Salpiter macht ungeschmet, künft und fleißt alle spiritus.
6. Alumen geschmet und auf dem geschmet, macht
fleißer und calciniet sie zu aschen.
7. Salmet schirt und dinstung alle spiritus und corpus
das die calcinung und putrifung.

8. Salcah: schirt allen cörper und macht sie süß.
9. Tartari, & S. cor, machet die cörper weiß in der
sindung und Purgierung.
10. glantzgallen purgirt alle mit allem und macht
sie geschickter zu fließen.
11. Antimonium macht alle cörper flüßig, und schirmt
sie im gift durch strahlung des Δ .
12. Eynkelck schilt alle quiritis vor Δ flüßig
13. Der Amuric so der gurgelt wird und gurgelt
nicht geschickter cörper so machet er sie nicht flüßig in
worte des schiltens Δ .

EXTRACTIO MINERÆ ANTI-
MONII:

Re. Es ist Doranß man Speerglast macht, mit dem wol Rhein
das es am besten ist, dieß ist, darnach gieß darvon
stankum distillirten Esig daruß sie, und setz
im ein weisses aschen, dar mit 3 M. 15 tagen lang
oder so lang, die Esig rot wird, so gieß den Esig
außer herab in ein glas, so er ein weisses wird
ist, so gieß ein andern daruß, dieß ist so lang, bis
die Esig nicht mehr rot wird, das Esig mit
wird als du weißt, zum letzten gieß die
Zusammen in ein glas Δ weissen, und ein Alumbic
daruß, und gib ihm künde Δ , so lang, bis die
gas darvon distillirt ist, und am boden ist, ein ein
dieser so für nicht wird distillirt, wenn du weißt
In dem in Alumbic schen rot ädleren der spiritus, so
ein dem die selbigen dreh am boden, hat in ein
amier Kolben glas, das Rhein made wol stankum

und schließ die Zu mich geschickte Hermitis, und setz ob in mei
 Ofen, mir feuchig abgrißten, ließ die werthen Dinsten, und
 gib ihm Δ Dinsten größer denn mich nitum Lampen
 oder Lampen hing, mir vor diesen beschreibem, so können
 auß sich alle d'ingelirt und schöner nitum, d'größer
 mir Dinsten tragen, und so den ob also sieht, so ist feuch
 und feuchter feuchter sein Δ mich, so feuch mir nitum
 sprenglichem feuch, und hingirt in die auf 1000 teil Zinsen,
 d'größer ist, und dann ist zu allen feuch nitum
 und nitum in die Dinsten d'beschreibem in allen yhem.
 der den d'feuch palir, mich nitum in die feuch
 Δ , den ob hingirt sein Δ mich mich, so mich ob mich, und
 hingirt Δ in Δ feuch, und ob beschreibem in die
 andrer feuch den ob feuch feuch in die die ganze feuch
 die mich. Dann hat über über mir die große gabem
 una pars hingirt 1000, die feuch sein Δ feuch
 ist feuch d'größer mich nitum d'größer die feuch
 feuch. d' feuch Δ ist feuch beschreibem.



Das Kupfer weiß zu machen.

Nim allain, salz, und ein hien, und mißs Reu, und ein
damas geschlagene Drostlein, miß sie ein hal nieren Dorn und
darunter, und ein Dorn der gelben, und Yui, sie in nieren
ausgelosten Lachen, und grüß sie / daran, und mißst das
Kupferer geschmeidt zu machen, und die beiseit es dem Vorn
für grüning hat, dem Kratz es wird nicht büßig, / beiseit
man es grüning hat. Sonst wird nicht D. Blatlein n.
salz in ein Kugel s. s. grüning, dem erlöset, und gr.
braun, es ist gelb, dem zu miß es wird Yui es wird
in der Kugel mit / ein 1/2 oben C.

Das Kupfer mit einer Farbe zu machen, und
die / sich zu machen und zu machen
als es C.

R. q. q. v. Salz in ein Kugel an der A, als man die weiß
C. zu machen will, und man die die A grüning grüng,
dem so bleib die stalt und der kleinen davon. Item ein
der ein nieren Kopf der klein zu gelben, und mißst das
gelbes Dorn, bis so lange es blieben so farbe
sein grüning, und hat es gar sofer auß der A, und ein
artemisei würz, dem es nicht, liß es q. damit
aber, in langen in der, und nicht zu viel, dann wird
ganz ein und sein es / sich zu machen als
Kupferer geschmeidt zu machen
ein nieren und ein nieren.

Kupferer geschmeidt zu machen
ein nieren und ein nieren.

R. ij teil 1/2, und ij teil 1/2, die zu ein zu Kopf in nieren für bel
und dem die / dem darunter wie es man ein
ander und grüß es auß und hat es in holden
und hat es in nieren nieren, so wird es zu nieren Reu,
ein #. Item ein allain und zu / hat es in nieren
so wird es zu nieren nieren gelben, es / hat es gelben

Ad argentum.

14 lot D. 1 lot q. laß zu schmelzen werden mit and, die ein ell
nd schmelze mich schiff, so ein 1 lot 1/2 und 1/2 lot 1/2 mich zu
leat...
und...
sind us...
...
...

Ueßte Kupfer zu messen.

1/2 q. von mir 1/2 zu 1/2 und 1/2 lot 1/2 und 1/2 lot 1/2
mich klug, so mich us 1/2 1/2, 1/2 selbige q. schiff dem
...
...
...
...
...
...

Ueßte q. zu messen.

Laß 1/2 q. und 1/2 q. zu messen, dann schiff 1/2 lot schiff klug die.
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

Ueßte q. D.

14 q. und 1/2 o. messen v. a. dann...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

topf wider weißt laß gnommen so in die theil und stob sie gar
 Rhein, und weißt d. # nicht zusammen zu und flug ob sich
 und laß es gar lein der daru gefe, und die e. wof daru
 sy, daru mit d. # nicht nicht klar, laß es und trübten
 vft rinen d, und nicht oben nicht nicht klar, und laß es
 trübten d. yin 8 d. 9. mal ir wof in bester daru wof
 Rügen daru, laß s. s. nicht nicht laß, und Rügen, laß
 d. laß nicht und nicht nicht nicht und laß es trübten
 wof, und laß es wider in rinen topf theil oben, daru
 in die Rügen, und mit stoben nicht nicht klar ab 8 d
 9 mal, und laß es sich alle mal trübten wof.

Daru mit die Rügen nicht Galubi, und laß es in rini
 theil, und wof rini geit d, und laß es fumpfen, und laß
 lauge ab rini stoben daru, und geit es in rini geit, die
 wof rinen ist, so laß es geit d, d. rini laß es d. laß
 theil nicht d, die nicht.

○ weißt d. zu wof rinen.

Mach rini stoben rini nicht d. y. theil d. und rini theil
 Oplium. Daru nicht d. rini nicht d. y. d. nicht d. rini
 d. daru, und geit es nicht d. rini, d. nicht d. rini
 d. y. in rini geit nicht rini lauge laß nicht rini Rhein
 d. nicht, und nicht nicht nicht rini Ruytacoile laß d. nicht
 nicht wof, und nicht nicht nicht d. rini nicht stoben d. rini
 d. y. so lauge laß d. y. nicht nicht nicht nicht, und nicht
 nicht nicht nicht d. rini d. nicht nicht d. rini nicht d. y.
 stoben, d. nicht d. rini nicht d. y. so nicht d. y. nicht
 nicht d. rini, so nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht
 nicht so nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht.

Diese Beschreibung und laß sie 3 d. so verzeihet sich in d. glase
 und sie ist dann in feinem sublimatus und mach d. glastich
 arst. und mach sie mit d. darinn d. laß es ab, laß es
 Examen laß es ferner wieder, d. nicht mehr schicklich d. darinn
 gehet, so wirdt glast ferner d. d. nicht arst und nicht d.
 d. nicht ist arst rinnen d. darinn und die dar d. alrah, mach
 m. r. d. d. die in einem Alrah, und distillir d. darinn
 d. nicht 7 mal die Postus figur.

— O von In preparation.

14 Das man sie O wirdt groß d. darinn alrah farn, d. darinn
 tag nicht bedendig farn gestand farn, und nicht d. d. darinn
 die tag 6 mal und laß sie geschellen oder nicht laß sie
 darinn sie die farn d. darinn nicht, und die d. d. darinn
 darinn ist in einem sublimatus d. darinn d. darinn, und nicht es
 und d. r. a. d. d. nicht es nicht, darinn nicht es nicht
 laß es farn wieder, darinn nicht es nicht, und die nicht in d.
 3 offen glase, d. darinn die die nicht, farn sie in die darinn
 in die nicht, und laß sie darinn, d. d. nicht es nicht
 so farn nicht es nicht in die nicht d. darinn d. darinn, und
 laß sie nicht laß nicht die darinn, d. die nicht, d. die nicht
 darinn laß es nicht, und laß nicht es nicht d. darinn d. darinn.

— O von.

15 Man sie, die nicht alrah nicht, die d. darinn d. die nicht
 und die darinn nicht, und die die in die darinn nicht
 die darinn d. d. die O von d. darinn, und nicht d. die nicht
 nicht laß sie nicht d. darinn nicht, und nicht die d. die
 und nicht darinn — in die darinn, d. die nicht d. darinn
 die darinn nicht, und nicht die in die darinn nicht, d. die nicht
 nicht die darinn nicht, d. die nicht d. darinn nicht, und nicht die darinn
 nicht die darinn nicht, d. die nicht d. darinn nicht, und nicht die darinn
 nicht die darinn nicht, d. die nicht d. darinn nicht, und nicht die darinn

235

237

2da operatio ad Du.

H ij teil xbara q teil qis qing: ad Du. Zu erst dir ij teil
mit ein andr, und ein q teil arfenick albi et figi, und mach
D Zu ij, und mischt D aufst dir wergelsteinen man, und
wie es dinst ein andr ist D arfenick ein nuchtrun, und misch
mach irbt, so mischt ein wenig Borax drauf, und misch
es, es wird gelb D.

3ta Operatio ad Du.

Arsenigen: ij teil mit ij ij, und ein so viel ein andr ein
mischt die zueij mit ein andr in einem reinen phlegma, dar,
nach die es in einem wergelsteinen haben, dann lang kocht
vermalt die und mit lito saft, und so ist ein D
kocht es sich ein bis D unsterblich gar ein, dann so
es auf die haben, und so ist in einem andern saft, es ist
reife ist, und mach ein wenig mit ein andr, und misch die
selben kochen ein wenig dinst ein koch, dann misch die
selben kochen an D ij in d saft, und kocht es sich, bis die
kochen versteinert, so koch die in d saft misch es D saft, d
behalten, dann ein D selbigen phlegma ij teil, und ein teil
gelb D, und ij teil ij qing: ad Du, ein teil borax
und misch es mit gelber saft, so wird es gelb Da.

4ta Operatio ad Du.

H S allin fig: ij teil fig: und ein teil an ma misch ij ij
kocht es in ein glas, und misch es in ein, bis die ein wird
so kocht es trocken in ein reinen, dann misch es mit ein
alkali, und mach es mit ein saft, kocht es trocken mit ein
als ein, D saft 7. teil, dann kocht es mit ein saft
und mach es mit ein, und mischt das selbige ij ein teil
auf ein andr ein teil qis qing: so ist es Da.

o Danksagung d. d. d. und nicht in laudis und
ad summam dignitatem, d. selbe ist in d. d. d.
und ist gewiß in allen stadi. g. d. d. d.

Ad Exaltatio O.

Ein gewöhnlich arbeits d. d. d.

13:

Re j. d. d. d. d. und so wie als gewöhnlich d. d. d. d. d. d.
ist, und wenn d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
und d.
nicht den d.
den ein d.
sich noch gewöhnlich hat. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
tugend zu einem köning. die arbeits d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
in d.
noch mehr d.
zweifel aus d.
Denn es ist d.
nicht mehr d.
und d.
nicht d.
in d.
d. d.

Es ist ein gewöhnlich arbeits d. d. d.

Re ein d. d. d. d. d. d. und d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
und d.
ist d.
und d.
d. d.

Ein gewöhnlich arbeits d. d. d.

Re j. d.
d.
tugend, und d.
zu ein gewöhnlich arbeits d.

Die Arbeit und Freude, die wir hier
haben, ist ein großer Gewinn
für den menschlichen Geist.

Fr. 111:
Anatomie
p. 11. 0.

Wolfgang Martini Rumpf, Kaiser Rind,
richt Brutzogel in Östreich
Alchimistum, auf demselben C. 1.
Der in der Folge nicht zu finden
in demselben Kunstwerke
für den Menschen.

Der Herr Saturnus, und die Planeten sind die Ursachen der Krankheiten. Als wenn ich krank bin, und ich die Ursachen der Krankheit nicht kenne, so ist das wie ein Blinden die Wege zu zeigen. Darum ist es notwendig, dass wir die Ursachen der Krankheiten kennen, und wir können sie vermeiden. Darum ist es notwendig, dass wir die Ursachen der Krankheiten kennen, und wir können sie vermeiden. Darum ist es notwendig, dass wir die Ursachen der Krankheiten kennen, und wir können sie vermeiden.

Ein am Jamb auf 3. Ordnung.

Rf. 9. lot * . 9 lot O. pulvis sine. s. s. s. ni mi tigel mirs O. uny
ni Landen mi los mir mi feller, merliche, s. s. s. ni mi Lande
D. Darnach gwisß in einem Jage.

Auf 9. Ordnung.

Rf 5 lot Zigelweil. 9 lot O. 2 lot Vitriol, miß mirs dy O
Zwischen 2 stunden, miß fass, miß dir 9te stunde fass
Zwisch ditz mi einem Ornen.

Ein gemischte Weid godes Erwert.

Rf 16. lot Zigelweil. 8 lot O. 9 lot unystron O. 2 q. grünspan.
2. q. Guter, fings ab an mirs fass auf 9 Ordnung.

Ein andres auf 2 Ordnung.

Rf 1 lot Zigelweil. 2 lot unystron O. 2 lot unystron Vitriol. 1 q.
O dy mirs rthig am grünen, und dy tigel ob vermischt
2 stund, und lost mirs dy 3 kugel werden.

Ein Cement auf 2 unystron O. auf 8 stunden.

Rf grünspan, lap. hamat. Zigelweil, ana, alles geschicht,
und miß ditz abgraben, dy gar duren wird, als dunn
cementir dy O damit, ob bestet sich mir ditz dy 9
grün.

Die ditz O die ditz fass
Zigeln.

Rf *. O. ana. ditz fass und gwisß, dy zu ni mirs fülligen
ditz, und mirs dy ditz ditz O gwisß, so miß dy ni dy gwisß
ni mirs andren ditz, so mirs fass ob non stunden ditz
fasser miß unystron O. unystron mirs ob mirs ditz gwisß
wird, und gwisß ditz fass.

Ein fass ditz gwisß.

Rf 1 lot fass ditz 12 lot O. solist indub best, gwisß ditz 9 lot
unystron. 1 q. O. 1 q. Vitriol, dy solist sich alles fass
ni mirs gwisß, sich miß ditz ni mirs fülligen fass, ditz fass
so miß ob ditz.

Go.

¶ Ich mußte ihn aber nicht gebrauchten Meißelstein bilden und
 und daß es alle wegen in 2 tunden wird, so wird
 es hand mit mir andern D.

Uel: Ich mißte die D. geistlich, wie es soll an mir 2 von,
 magst fleißig nicht D. wird, und nicht klar, so ist in
 feinsten often, laß es nicht stunde und darinnen nach dem
 laß darmit ab in kaltem wasser, die für sein often und
 und so lang bis du ein kochen in 2 geistlich stunde
 so müßt die 2 als bald in ein kaltes wasser, so
 wird er hand.

Wie man die wasser D. von Alchimie
 müßt/stein soll zu machen.

So schmelz die D. und müßt darin 2 stunden von 2
 naturmischel, ist es gemacht so wird es sich nicht
 bewegen, was nicht so wird es festig kochen.

Uel: Legt * in ein/stein geistlich 2 stunden, laß die
 D. darin, wird es sich dinsten ab waschen nicht ge-
 macht, so wird es und, und für ein wenig 2 darzu
 so gemacht ab zu machen.

Vervault folgt nun wie man
aus d metallen mrr.

Virium
magnum soll.

¶ C q.v. liß es auf in einem R d d o o, die solution
griff auf ein gutes trill preparirt oder granigtes O in
einem Kolben so verlutirt ist, bring d R in sand trüben
von O und O abt, ob ist ein gutes, d O und O ein
und wird nicht aller subtiler, zu in ein bißchen, setz
zu wäreriren mit einem flammen d, abt d d ob nicht
fließt, und noch ditz geht, in nicht auf und nicht kein
nicht mehr schiff d dardard, reuereuere abt mal schiff
nicht hat gleich mal mit wäreriren, mit schiff d
dardard zu wäreriren, dardard schiff d O und wäreriren
in einem von O abt so ist d O so lücker und subtiler wird, d
war ob mit d d ditz ein lücker trüben kann, zu
diesem Okule hat in gleichem granigtes O vrinu, und
spiritum \square , d zu ungrößer in feingem sand dardard schiff
schiff ob in digestion, in B. n. 4 woch. dann nicht schiff
schiff d d glas und schiff ob in sand, und sublimiert mit
sand d, so schiff d d ditz auf, und schiff abt in Kolben
auf sublimiert fort d nicht mit d d und d so nicht auf
lebendig. Man mag auf noch subtiler crystallem solis
zu diesem wäreriren, ist obun so wird.

Arcaum Tartari:

¶ C q.v. In wasser: ¶ 3^{te} ¶ In ein in einem
Rekorten, und distillir schiff mit einem d, und dar,
nach auf d schiff so kumpet mit stücker und trübe
oder spir: d filtrir, und distillir in B. so nicht ob
schiff, und am geschmack sein in kumpet, die
phlegma kumpet zu ditz, die kumpet dardard, schiff
nicht.

Wie Dem In präpariren und Dorniß
Mercurium In massen.

¶ Dassel auß dem V. und abgerußt und getrennet und
flur: 4. 8. geschrieben, undt außzubramen, selbs soll
zu in ad in nischen gesessen, so wirdt dem D. kalck geu
undt subtil, undt diesen procedirt manglenig mit
nichts dem O. gesessen.

Küßt die wasser wasser kan man allen metallischen kalck
in lebendigen L. zu verwandeln, d. wasser.

Wenn man d. O. nicht verwandeln will, so mag man
die küßt in ein sandt copell setzen, undt als ein
tinn, d. der sandt brown roth glint, aber als d. d. O.
in der küßt nicht fließt, wenn selbs richtig mach
gesessen so mag man darmit procediren, mit ob
verwendet.

MERCURIUM SATURNI In massen

Wirdt dem selben Junius
Sohn Tinctur In bringem von
dem Johann Reuberit Groß.
wider Funden kosten
wirdt in fleiß laborit
wirdt in großer gn.
sein gefahrdum.

¶ Burns, tartari. ana 12 lot. * 12 lot albedum v. r. a.
geschrieben, undt ein mass unmi. 7. drückt gesessen
undt 8. d. putrifaction lösen in B. M. als dem *
Retortam davon distillirt, In luge n. i. stark
d. die olter frischer getrennen, als dem die V. n. b.
die laminirt 5. 2. 10. gesessen, d. glas muß sein
undt 9. wasser in B. M. in gelinder wasser, h. l. lösen
so wirdt d. Saturnis In granen selben distillirt
V. midt davon, d. ab trüben wirdt, undt dem d. d.
gestrichen, so sublimirt sich der L. in dem f. l. l.

Der nun sprach, wenn sich nicht mehr sublimieren will
 nicht ist er nicht mehr ein andern Δ so festhalten
 weisen bedenklich den den, die nicht trügliche diesen
 möglich und nicht großen Kosten nicht haben gelang können.

Solgeschwamm wie dieser Zins für
 Tinctur gebracht wird, und
 ist der weisse Saft, dieß die
 & Urina & spiritum
 Vini zu coagulieren, und
 die den den danielischen
 Tinctur zu fischen
 als 100 theil weiger
 wo will die
 ginnen.

Wenn gelbem spiritum vini & dem phlegma ist, so ist er in ein
 Kessel, so wird da am geringsten weilt, für den den einen
 theil des Urina darzu, so wird sich der spiritus vini selbst
 bald coagulieren, welche die sich in B.M. resolution, und die
 der nun wieder weilt ein saft (wenn sie nicht flüchtig
 großes der gantz dieß dinstag ist) dinstag soll man
 die flüchtiger und schmeckt in ein oder wasser solution.

Diese solution des Zins als, ist auf die oliv, als dem
 ein in theil den den, und für den den Zins 0% des
 sigilliren und zu, so ist möglich in ein flüchtiger purification
 & weissen dinstag in marum affen & Mond, so wird der Zins
 satiren gantz den roten pulvere, dinstag so ist & weissen in ein
 sandt caprell, nicht dinstag sind den stark Δ , so wird es
 den roten den flüchtigen ein ein Kisten, dieß 100 theil
 tingirt 200 theil. Es war aber dinstag beschreiben den
 von dieser Tinctur wird 100 theil 1000 theil theil
 Geint fard.

— O Urina In matrum.

Sankt mit gutt Hvil Urin in einem großen Urin oder
 gläsern gefäß, und wenn er wol stinckend wird ist
 so schick die Urin in ein gläsern große Urin oder Kelle
 distillirt in sandt wol verwaschen das gefäß $\frac{1}{4}$
 teil in ein besondern gefäß, solches distillirt ∇ Urin
 wieder, was von Urin in Kolben stinckend blieben, $\frac{1}{2}$
 schick sie weg, und einen andern Urin wird die
 ein, und wieder $\frac{1}{4}$ teil geschick distillirt, $\frac{1}{2}$ teil
 so lange bis die Urin grünlich laß, was die Urin an distillirt
 Urin laß die schick in ein viel die zündigste geschick
 die die Kugel auf $\frac{1}{2}$ teil wol schick. Die laß die viel
 was geschick 2. quersinger was die ein klein feil ein
 darmit schick wol verwaschen, in einem distillirt
 mit geschick Δ so schick die spiritus, ein ein schick
 schick die Urin die feil mit teil auf in die feil
 schick die schick geschick verwaschen, schick die schick die
 schick die schick schick schick schick, und wird
 schick schick, so schick auf laß die verwaschen, was die feil
 schick möglich darmit die schick die und wird schick
 schick, schick von einem Kugel ein oder schick ein schick
 instrument darmit die die schick die die O Urina
 schick in ein wol verwaschen gläsern gefäß, die die die
 die die schick schick, die die ist so schick die die die
 die die geschick schick, was in viel blig die schick laß
 und wieder ein andern distillirt Urin darmit geschick,
 procedirt in allem mit geschick, schick die spiritus Urina
 grünlich ist. **Ursach** O Urina und so schick von
 arcano ∇ schick alle corpora schick, und machet
 sie schick.

Alle Corpora metallorum in rumpen haben.
Digen Mercurium zu
verwandeln.

Re \square Der wol calciniert ist $\frac{1}{2}$ lb, s. et. v. Darbey sein
aquositer sey 2 lb, In selben tride in 3 trill, und gniß
In rump tride auf die \square , wann die feigen gar wol,
distilliert sind In selben, und gelienet Δ gniß und
triff, distilliert wieder davon, In die trill reißt reißt
und sonder distilliert ab, In die trill In andern reißt und
In rump und drinnen. Mit der letzten distilliert die
Tartar am Boden frigen bleibt, dann ist die Tartar
wol bereitet, In selben schir am rump frigen stand
Die zu waschen und, in die selbigen ∇ liegt in calcin
von ungeloh metal die nicht, und setz reißt an
offnen rump stünd, so verwandelt sich die trill in
bründigen \square .

\square In selbigen die zu \square zu
figirt.

Re \square q. v. In die in ein glas, und sigilliert zu, reißt
auf offnen, auf ein trill Δ , so wieder in schwarz ∇
auf frigen, die selbe dann trill ist auf \square , und die
schwarze trill ist die schwarze \square in die, dann das
in gran farb \square die frigen \square reißt, dann die
reißt farb ∇ , dann die gelbe \circ , und dann die \square
die ∇ alle in die getrimerten form, und in farb
auf frigen, so wird die \square in dem in sein reißt
und die \square macht man in 8 wegen. Dieser \square reißt
reißt in ∇ calciniert und, die ∇ reißt in mal davon
distilliert und, dann abgegiß und figirt.

Item Die prob Daron. R. ith $\ddot{\Delta}$ crid: in ein Kirschen
 mundt einen in warm wird, und will sauffen, so
 kumpt Das \times (pul:) von $\ddot{\Delta}$ Drauff, so wird $\ddot{\Delta}$
 $\ddot{\Delta}$ garh zu pulver, diß \times / furellt so wirdt sein D.

Lütem bonum.

90.

R. 2 lot glab, midt gar krum 2 lot krum gerindt leind
 2 lot mütgen muel, und i lot bolin Arum, diß alles
 in ein nösel mit njer klar wöl angenast, wird
 ein sehr triel wurd lals allen spiritus.

Trigatio & sublimatio alia $\ddot{\Delta}$ &
 o^o $\ddot{\Delta}$ is.

R. i teil calcinirten @, 2 teil puluerfirtum $\ddot{\Delta}$, groß
 doran geindm spiritum vini, ider distillirten $\ddot{\Delta}$
 Dardis sublimir $\ddot{\Delta}$ $\ddot{\Delta}$ slyhif mal, und warm di
 alle wagt einen @ kumpt, so kumpt ein spinn / furellt
 terram dißo ist Dabindum, sublimir ist so oft
 diß in hander anst, trigat, und krum terram wist
 Dabindum kump, dann sublimir ist per 2, diß in
 am geindm dnt glastob thiben, so ist in per hiet,
 gind ist furellt von @ und $\ddot{\Delta}$, so di ist anst
 sublimir ist mit spiritum vini & distill: $\ddot{\Delta}$ wurd
 wieder lundigly in coagulirt, wurd freyft ob
 in sturen in einem kirschen kreller, so fasti 20^o
 Daron malsub coagulirt $\ddot{\Delta}$ m.

o^o Antimony.

R. $\ddot{\Delta}$ puluerfirt: imbitir ist mit distillirtum $\ddot{\Delta}$ wurd
 last krum, in diß 14 tag an mianu täglich junel
 2 ob slyhif ist mit ein kump, $\ddot{\Delta}$ distillirt $\ddot{\Delta}$ alumbi,
 cum was der phlogma kump mit wotr 0^o.

Item ey od zu machem.

Re *Q* nuni magt zu *X* munde schirb in kindtzen, zuig
zu mindt abt durtz d' felen, grifft ihn mindt drantz
mude zuig ischt, dist *Y*ur 7. mal, gindt zu stark *D*, dist
zu rot munde, nün *Z*un dunn nün *B*litz, für *SS* in nün
griffte, munde für *z* in nün künftigen kellen, *B*er d' hies
für d' od in nün tagen zuigem *Q*.

Q grüner figire ∇ von pferden
zu für den künck, die
Luna Damir zu
figirum.

Re $\frac{1}{2}$ *th* *Q*, *i* *th* *Q*, $\frac{1}{2}$ *th* *Q*, $\frac{1}{2}$ *th* *Q*, $\frac{1}{2}$ *th* *Q* zige broten, von d' nün mindt
ni *V* gemacht, die folgum *S*ur munde in die werke.
zu griffen, *crocus* od, *Q*, as *ist*: *antim*: *gulerij*, *ff*, *f*
tack, *Coly* *Armen*, *tutia*, *calcinat* *K*iffel *hins* *ana* *j* *sch*.

Preparatio Luna zu diesem munde.

Re *rotu* *corin* od, *tartary* *schwendig* *kalk*, *grün* *Q*
ana, *a. n. n. a.* *grün* *macht* *s. s. s.* *m* *D* *blitz* *m* *d*
ementir *z* *stünd*, *dann* *im* *bir* *die* *Den* *m* *sch* *sch*
gleich *nir*, *last* *ab* *m* *n. a.* *fließen*, *so* *m* *die* *die* *sch*
die *zu* *m* *und* *amalgam* *für* *m* *die* *die*, *dann* *last* *die*
die *sonst* *die* *die* *damen* *sch* *im* *die* *den*
10 *mal* *in* *29* *stünd* *m* *die* *sch* *die* *last* *für* *all* *mal*
m *die* *sch* *so* *für* *in* *die* *grün* *und* *zu* *sch* *von*
den *m* *die*, *m* *die* *last* *q* *m* *die* *auf* *sch* *sch* *sch*
sch, *so* *sch* *all* *tags* *in* *Q* *sch*, *dann* *die* *die* *die*
sch *ist*, *so* *griff* *die* *die* *und* *sch* *die* *Q* *sch*: *mal* *ab* *m*
sch *und*, *die* *sch* *die* *die* *sch*, *last* *zu* *sch*
sch *m* *die* *sch*, *so* *sch* *von* *m* *die* *die* *die*
sch *Q* *in* *all* *den* *den* *sch* *und* *so* *sch* *die* *die*
m *so* *sch* *tags* *m* *die*.

Arsenicum zu sublimieren.

℞ ith arseni: ½ ℥. cal: ½ ℥. cal: vi: ②,
 ①, una q lot, mundt/ß glöß 2 lot, diß alleß Reim
 undt römisch gürndtun ihu ab in ein troff, griß
 distill: ④. Daranft, köpff trockn in, d'z ab in
 andern, stob undt gürndt, ihu ab in ein glöß, fidi,
 nirs brüchig in d' stochen Δ, so strig d' arseni:
 unß auß Reim.

Trigatis Lüne war andt gürndt.

℞ ① 2 ℥. ①, d' hall calcinirt ist ith, daruß unß in
 v. d' helle mis d' mir siß gelüß, unß d' trod
 köpff solch in ② mis unß unß, unß filtrirt
 andt rüchig in ein ②, d' unß unß d' in
 d' d' unß, unß unß d' unß unß d' in
 ab, lamine sit, unß solch in in d' unß unß
 so solch sit in unß unß unß, d' ist sit unß
 sit unß, d' unß unß unß ab sit d' unß unß
 ab, mis d' unß unß d' unß unß unß
 unß unß, unß unß d' unß, so fast unß ② in
 unß unß, d' unß unß unß unß unß unß
 d' unß, unß unß unß unß unß unß unß.

Ein v solch alle unß unß, - ②.

℞ d' unß unß, sit d' d' unß unß unß unß
 ② calini: d' unß, unß d' ② solch unß unß filtrirt
 unß distillirt ④ Alumbi: mis stochen Δ, so sublimirt
 sit in unß ②, d' unß in d' unß unß unß unß
 alle unß. Ab. d' unß unß unß unß unß unß
 calcinirt ② unß unß, d' unß unß unß unß unß
 sit unß unß unß unß unß unß unß unß unß
 sit unß unß unß unß unß unß unß unß unß.

Antimon: 5 Zinmarzen.

experimentum

℞ 9 lot ①, 2 lot ② i lot ③, 2 lot ④ diß alles klein
 v. r. a. gerieben, made so viel ⑤ als ② ③ ④ alle, laßt ab
 und m. r. a. schmelzen, griß in einem eisenspüßel, so es geschmolzen
 so schütze einen korb, ⑤ ③ ein 3 teil, i teil mischt
 der Zinmarzen schmelz ab zusammen laßt in ⑤ schmelzen
 darmit laßt in einem korb zu Crystallen schmelzen die
 schmelz, so faste ein schen rot gelb, ⑤ ein ein teil
 und 9 teil ⑤ laßt und m. r. a. regelt sich schmelzen
 dann schmelz ab, so schmelz in dem Mark ① 9 lot gelb ①.

Aliter:

℞ 9 lot ①, 2 lot ② i lot ③, 2 lot ④ alles zu ⑤ gemacht
 ein dinst ⑤ 2 lot, auf i lot ⑤, alles v. r. a. gerieben, made
 schmelzen laßten, griß in einem eisenspüßel, schlag die schmelz
 dann ab, dann schmelz ab und laßt ein schmelz
 in schmelz schmelzen, dann wieder in der eisenspüßel geschmolzen
 so wieder ⑤ ③ zu ⑤.

Allen corpora in cui E und
 Dura in cui ⑤ zu
 bringem.

℞ calc: ungeschlitz vörger du mild, dem korb in alanti korb
 laßt in korb und, die calc ein 9 teil, und schmelz
 in ein arsenico, laßt ab in ⑤ ③ ④ sich die korb
 und, diß ⑤ schmelz sich grobe und korb in ein ⑤, und
 so man in ⑤ ③ ④ schmelz ⑤ calc all zu ⑤.

Vinificatio sublimatorum corporum
 sublimatorum metallicorum.

℞ ③ diß griß auf ein schmelzen und arsenico, laßt
 ③ oder 9 lot schmelz gelinder vorer, oben und schmelzen
 so wieder die ③ regelt als alle, ③ griß ein schmelzen

75A auf die Dymidonen Körper der unteeren, und sey es
auf gedimide wasser, wird eine runde spalte aus
so wird ein bedendiger & dursiß, dem pürger
mit wasser bis zu fuder werden.

Sublimatio tui zum Ligo.

Auf 1 teil t rale: 1 teil gemmi t, der ostrei ist bester
2 teil trippel, daimis schleinig d rale: 5, gild d
th, re luf, d t muß zuvor abeinigt werden durs
t d t si, das d r nicht verbrennt werden, muß
mit tui t in sich haben.

Ex d. t. zum aymen.

Auf Drogel q, und t ana, funder ab in r.a. laminier
dinner, darsat, t 5. v. altem Zingreßten, wtm t
blies tui ana, dß mit alle t tui r.a. mit d r
t rumentir d wurd d r, s. s. in ein tigele and r.
lirt, s d tigele in ein quent offn, und laß es and
glänze in t t t in ein s. lgr, darsat wird furt
and rumentir ab mit wasser q quentir ober, s. lgr
rumentir mit wasser q and quentir mit
10 mal geschoben, so wird d t von furchen so fort
d r d r mit amide t nicht mehr angelnicht
NB. Von diesen t ein 1 teil und ein 1 teil auf
10 teil Linaum figam, d wird zu guden t.

Ein gelinder Bortas:

Auf Vauudisß glassgallen, die ganz weiß und ein ist
1 teil, ein t 1 teil, ein geschoben t 1 teil
r.a. alle t tui gemmi, schinigt auf in ein
warum m, filtrir, und laß d r d r d r
o blies d t d r, d. schinigt nicht auf in
warum m, filtrir und rügelir, s. lgr mit

in mal geoffen mit solieren, filtriren und coaguliren
 so ist die Thormide, Darmaufloß die in einem Urin
 oder mal fleischen, mit gisfen und helren mit solieren
 und coaguliren, die man zweimal laß und 9 trill
 gisft die in ein üßfen geofft, und laß die tag und
 nach in ein kocher setzen, dann schreibe die Borrer
 an das üßfen solts. **Ob.** die man abgemeldet
 stirk mit ein mal in warmen und auffsolieren, filtriren
 und abwaschen laß die auf ein tag 9 trill, und in einem
 sandt gebrannten topfen geoffen darmit üßfen stirk
 gelenges sindt, schreibe laß die so ist es ein Borrer.

Aliter:

Re 8 lot Thormide 8 lot \square auf gelöst in distillirtem Rind
 farn $\frac{1}{2}$ 4 lot distillirt wasser darmit 2 lot * soliert
 ist, und 1 lot Salerli in einem kocher soliert 7 lot ge
 schriebenem farnge mit ein kocher mit gisfen laß die
 wird. In einem geschloßnen topfen laß die mit farnen
 stirk wird, hindert in distillirtem wasser und laß
 an schreibe mit \square \square \square schreibe ein Borrer.

Procedo dnm D. die Osferre
 In gubrum.

1.

Re dnm ad und wasser \square ana, und die in einem
 großen topfen, und hindert es an laß die mit wasser.

2.

Re kocher mit \square , und die abgemeldet \square ana, mit
 v. r. a. In die mit ein schweres topfen laß die \square drückt
 nicht kocher die in geschloßnen, \square topfen mit nicht gar
 voll sein. Die in ein schweres nicht abgemeldet, dnm

verleitet den Finger oben und zu Grunde laß ihn
 und tunigen, sey ich in einem Grunde offen, den
 und verhalten, da man $\frac{1}{2}$ in dem Grunde, auf
 ein stark Zingelstein einen fauch foch, bey einem
 Resten darinn foch, und oben darauß, Zinnde oben
 und laß langsam angucken, wenn es in Volle
 gleich ist, so muß man den Balg auf zu lassen
 laß dich Zinnde und es noch zu lassen sey, denn
 ein $\frac{1}{2}$ Zingel auß und einen Rest, und sey ich
 auf bey beiden foch, laß ich still seyn und
 koch und, schlegel ich mit Zingel so foch ich Zinnde
 auf den Grunde der weiß ein Lüne ist.

Denn folgen die Regeln nachfolgend
 auf den Zingel Zinnde
 der die O punda magel.

^{in die}
 1) Zingelstein od 4 lot und ein wenig Zin 1 lot und
 ein wenig 5 4 lot O 1 lb. M 1 lb. O 2 lot. oder
 O 4 lot. 12 lot des vorigen Regis 1, die schmelz
 alle in v. a. und grüß König davon, die weiß
 so weiß als O, die ich so lange laß kein König
 mehr seyn und weiß nicht, die König Comer
 und ungelochten Rest in einem Zingel oder Köpfer
 oben, den weiß den Rest davon, mit einem
 und verhalten mich 0 0. Zingel.

3

Wenn man abgetrennt O, 2 oder 3 Brand O immer
 Ich ob in einem schmelz Zingel, bey einem Rest
 oder schmelz oben drin, es muß oben nicht
 verhalten sein, 2 die ich Rest, abgeben, sey in der
 Grunde oben und schmelz es, wenn die sich es nicht
 zu seyn so ich die geschmelzten Zinnde von 1

255
757.
an so viele fumpen wunde laßte mich n. a. w. d. f. l. p. m.
wunde sich wunden. Denn f. l. r. n. d. auß, wunde laßte bald
Inseln d. Ringel, wunde sein d. Königst. f. r. n. s. l.

4.
Diese Königl. Comente mit Titia und galunij
ana $\frac{1}{2}$ tag, dergleichen mit d. gelbtenlyten Δ , so
fand die D. d. pondus v. mundij comp. und
wunden sich so wie die D. d.

Eine edle Tinctur aus dem
golde Inmaxen
gleich dem Universal.

Im dem wassern des laßtes, wunde das
Golds In Christi, wunde das heiligste
Wasser. Ammen.
Dies will ich dir mein Leben offenbaren. Du alle
güsten schatz wunde geschmeißt diese wunde wunde die
natur solis, Luna und die ij wunde die philosophi
mit sich wunden philosophische wunde wunden
haben im allen uren schriftten wunde d. f. r. n. s. l.
Nun mein Leben wunde auf aller mein wunde mit
güsten schatz, denn ich will nicht andern geben noch
wunden wunden, allein das dienlich wunde nötig ist.
Wann die philosophi grüngen von dem Universal
n. s. l. wunde solis wunden / o sagen sie: Wunde d. wunde
wunde Δ ist grüngen im wunden wunde wunde, d. ist
wunde, aber es ist darmit noch nicht offenbar der an
fang, aber man In wunden mercurio solis kommt
das gleiche ist d. philosophische für wunden die
natur wunden im wunden wunde solis wunden wunde
den philosophis, als die groß bewirte natura, denn
wunde man gleich d. In solis f. r. n. s. l. wunde wunden wunde
d. d. so die natur im wunden wunden, nicht, so wunden